

ABC FÜR NEUIMMATRIKULIERTE

(Fortsetzung von Seite 4)  
**Zentraler Kartenverkauf**  
 Bearbeiterin: Margitta Schönfelder, Reichenhainer Straße 39, Zimmer 129, Telefon 5 61 43 68  
 Kartenverkauf: dienstags von 8 bis 11 Uhr

donnerstags von 11 bis 15 Uhr  
 Interessenten können in folgenden Kollektiven mitarbeiten:  
**- Rezitationszirkel**  
 Leiterin: Monika Müller, Reichenhainer Straße 39, Zimmer 411, Telefon 5 61 42 30  
**Zirkel Schreibender Studenten und Mitarbeiter**  
 Leiter: Thomas Heinsch, Telefon 4 57 09

**Studentenbühne**  
 Leiter: Matthias Härtel, Kontakte bitte über Sekretariat der Abteilung Kultur  
**Studentenkabarett „Kontaktlinsen“**  
 Leiter: Dr. Wolfgang Reid, Telefon 4 70 80, Hausapparat 355

**Tanzstudio**  
 Leiterin: Marlon Wittig, Telefon 4 87 29  
**Amateurfilmstudio**  
 Leiter: 16-mm-Filmproduktion: Dr.-Ing. Frank Hüllmann  
 Leiter: 8-mm-Filmproduktion: Dipl.-Ing. Bernd Ullmann  
 Leiter: Videoproduktion: Dr. Hans Graupe

Kontakte bitte über Sekretariat der Abteilung Kultur  
**Singeklub „Zeit-Zeichen“**  
 Leiter: Till Wallendorf, Kontakte bitte über Sekretariat der Abteilung Kultur  
**Gemischter Akademischer Chor**  
 Leiter: Dr. Günter Herold, Reichenhainer Straße 41, Zimmer 503, Telefon 5 61 21 24

**Collegium musicum (Sinfonieorchester)**  
 Leiter: Peter Krone, Straße der Nationen 62, Raum 024, Telefon 06 84 04 oder 4 93 16

**Keramikstudio**  
 Leiterin: Solveig Fischer, Kanalstraße 33, Kontakte bitte über Sekretariat Abteilung Kultur  
**Zirkel Malerei/Grafik**  
 Leiter: Erhart Vorberg, Hans-Beimler-Straße 134

**Fotoklub 70**  
 Leiter: Peter Günther, Wenzel-Verner-Straße 54  
**FDJ-Blasorchester**  
 - große Besetzung des Blasorchesters  
 - kleine Besetzung des Blasorchesters „Die Reichenhainer“  
 - Nachwuchsblasorchester

Leiter aller Formationen: Dipl.-Ing.-Päd. Wolfgang Uhlig, Reichenhainer Straße 39, Zimmer 129, Telefon 5 61 43 68 oder 39 54 39, Sprechzeiten: Montag, 12.30 bis 15 Uhr  
**Filmclub**  
 Leiter: Steffen Hempel, Vottersstraße 66, Zimmer 619

**Zweigbibliothek „Kunst und Kultur“**  
 Ausleihe Mittwoch von 13 bis 18 Uhr, Reichenhainer Straße 39, Zimmer 21, Telefon 5 61 44 01

**Kustodie**  
 Der Kustodie obliegt die Pflege und Propagierung der kulturhistorischen und technischen Sachzeugnisse sowie Traditionen der Technischen Universität.  
 Sitz: Böttcher-Bau, Straße der Nationen 62, Zimmer 104, Telefon 06 82 28.

**Medizinische Betreuung**  
 - Haupthaus Thüringer Weg 11; Telefon 3 81 45 45 - allgemein geöffnet Montag bis Freitag 7 Uhr bis 16 Uhr; Spät-Sprechstunden Montag, Dienstag, Donnerstag bis 18.30 Uhr  
 Fachabteilungen: Allgemeinmedizin, Innere Medizin, Arbeitsmedizin, Sportmedizin, Orthopädie, HNO, Stomatologie, Psychiatrie

- Außenstelle Straße der Nationen 62, Erdgeschoss rechts am Haupteingang; Telefon 06 82 13 (Allgemeinmedizin) und 06 84 53 (Stomatologie)  
 - allgemein geöffnet 6.45 Uhr bis 15.45 Uhr (keine ständige ärztliche Besetzung)  
 Die Sprechzeiten der einzelnen Ärzte sind den Aushängen in der Betriebspoliklinik zu entnehmen. Die Behandlung erfolgt vorzugsweise auf Bestellung. Akut Erkrankte und Patienten mit Zahnschmerzen sollten sich möglichst früh bis 9 Uhr melden, damit eine Behandlung am gleichen Tag abgesichert werden kann.

Bei akuten Erkrankungen am Wochenende und nachts kann der ärztliche (und vor 24 Uhr auch der zahnärztliche) Bereitschaftsdienst der Poliklinik „Maximum Zeitkin“ (Zentralhaltestelle) in Anspruch genommen werden.  
 Dringlicher Hausbesuchsdienst: Telefon 6 04 41  
 Dringliche medizinische Hilfe: Telefon (0) 115 - bei akut lebensbedrohlichen Erkrankungen

**Politisch-kulturelles Programm**  
 Eigener Beitrag der FDJ-

Studenten zur Gestaltung eines reichhaltigen geistig-kulturellen Lebens an der Universität. Auch in diesem Jahr geht der Aufruf an alle FDJ-Gruppen, sich am Wettbewerb um das „Beste politisch-kulturelle Programm“ zu beteiligen.

Im Rahmen dieses Wettstreits sollen die FDJ-Gruppen sie bewegende Fragen aus allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens mit künstlerischen Mitteln umsetzen und ihren Beitrag zur Lösung der Probleme darstellen. Dieser Wettstreit hat bereits eine langjährige Tradition. Der Höhepunkt an unserer Einrichtung wird nach den GO- und sektionsübergreifenden Auswahlen der Kreiswettbewerb anlässlich der 20. FDJ-Studententage sein.

**Prüfungen**  
 Die Prüfungen (Zwischen-, Abschluss- und Hauptprüfungen) werden auf der Grundlage der Prüfungsordnung des Ministeriums für Hoch- und Fachschulwesen vom 3. Januar 1975 in Übereinstimmung mit den verbindlichen Studienplänen durchgeführt. Prüfungsart, -form, -termin, -raum und prüfender Hochschullehrer sind aus dem Prüfungsplan ersichtlich. Jeder Student ist verpflichtet, alle Prüfungsergebnisse in sein Studienbuch einzutragen (ebenso wie alle übrigen eintragungspflichtigen Angaben zum Studiengang).

**Rückmeldung**  
 Der Student ist verpflichtet, sich zu Beginn eines jeden Semesters zu den jeweils bekanntgegebenen Terminen in seiner Sektion persönlich zurückzumelden.

**Sozialistisches Studentenkollektiv**  
 Gemeinsame Auszeichnung des Rektors und der FDJ-Kreisleitung für die besten Gruppen der TU Karl-Marx-Stadt im sozialistischen Wettbewerb. Grundzüge bildet ein anspruchsvolles Kampfprogramm und das Erreichen von Bestleistungen bei der Erfüllung des „FDJ-Aufgebots DDR 40“. Im Mittelpunkt stehen die Erziehung der Mitglieder des sozialistischen Jugendverbandes zu selbstständig gebildeten sozialistischen Absolventenpersönlichkeiten, die Heranbildung eines festen Klassenstandpunktes, der Kampf um hohe Leistungen im Studium und in der wissenschaftlichen Arbeit sowie bei der Umsetzung weiterer wichtiger Aufgaben unserer FDJ-Kreisorganisation. Die Rechenschaftslegung findet jeweils zu den Verbandswahlen und zu den FDJ-Studententagen statt. Die Auszeichnung ist mit einer Kollektivprämie verbunden.

**Stipendienstelle**  
 Sitz der Stipendienstelle: Bahnhofstraße 8, Zimmer 309, Telefon 06 83 09  
 Sprechzeiten: Dienstag und Donnerstag von 9 bis 11 Uhr und 13 bis 14.30 Uhr, Freitag von 9 bis 12.30 Uhr.

**Studentenausweise**  
 Der mit der Einschreibung ausgedruckte Studentenausweis ist ein bedeutungsvolles Dokument. Jeder Student muß folglich diesen Ausweis ständig bei sich tragen und sorgsam damit umgehen. Der Verlust eines Studentenausweises ist unverzüglich dem Direktorat für Studienangelegenheiten, Bahnhofstraße 8, Zimmer 308, schriftlich zu melden. Dabei sind die näheren Umstände, die Tages- und Ortsangaben in der Verlustanzeige aufzuführen.

**Studentenunterlagen**  
 Der Studierende ist verpflichtet, alle Veränderungen personeller Art monatlich dem Studienorganisator seiner Sektionsgruppe auf Vordruck zu melden. Auf Angabe der vollständigen Seminargruppenbezeichnung ist unbedingt zu achten.

**Studentische Rationalisierungs- und Konstruktionsbüros**  
 Die Studentischen Rationalisierungs- und Konstruktionsbüros

unterstützen sozialistische Betriebe bei der Lösung von Intensivierungsaufgaben und tragen damit gleichzeitig zur Verbesserung der experimentell-praktischen Ausbildung der Studenten bei.

**Studienordnung**  
 Die Studienordnung regelt das Leben der Studierenden an der Universität, sie beinhaltet die Rechte und Pflichten der Studenten.

**Stundenplan/ Studienjahresablaufplan**  
 Der Studienjahresablaufplan beinhaltet die Lage der einzelnen Ausbildungsabschnitte und alle verbindlichen Termine für das jeweilige Studienjahr. Er bildet Grundlage für die Planung des Erziehungs- und Ausbildungsprozesses und der damit im Zusammenhang stehenden Maßnahmen. Der Studienjahresablaufplan hängt in allen Universitätsstellen aus. Außerdem erhält jeder FDJ-Gruppenleiter für seine Gruppe einen Studienjahresablaufplan.

**Traditionskabinett**  
 Dargestellt ist die Geschichte der 150jährigen Ingenieursausbildung in Chemnitz/Karl-Marx-Stadt.  
 Sitz: Böttcher-Bau, Straße der Nationen 62, Zimmer 105.  
 Besichtigung nach Anmeldung, Telefon 06 82 26 oder 06 83 26.

**Universitätsbibliothek**  
 Universitätsbibliothek Otto-Großewohl-Straße 2, Eingang 1. Etage, Telefon 668439  
 Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 9 - 18 Uhr  
 Mittwoch 12 - 18 Uhr  
 Sonnabend 9 - 11 Uhr

**Fachbibliothek Elektronik/Physik**  
 Reichenhainer Straße, Weichold-Bau, 1. Etage, Telefon 561344  
 Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 9 - 20.45 Uhr  
 Mittwoch 12 - 20.45 Uhr

**Fachbibliothek Maschinenbau**  
 Reichenhainer Straße 70, 2. Eingang, 3. Etage, Telefon 561249  
 Öffnungszeiten: Montag, Freitag 9 - 16 Uhr  
 Dienstag, Donnerstag 9 - 18 Uhr  
 Mittwoch 12 - 16 Uhr

**Zweigbibliothek Chemie- und Werkstofftechnik**  
 Karl-Winter-Straße 110, Telefon 50061  
 Öffnungszeiten: Dienstag, Freitag 10 - 12 Uhr und 13 - 15 Uhr  
 Mittwoch 13 - 15 Uhr

**Zweigbibliothek Technologie der metallverarbeitenden Industrie und Abteilung Ingenieurschule**  
 Erfenschlager Straße 73, Telefon 50051  
 Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 10 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr  
 Mittwoch 12 - 16 Uhr

**Fachbibliothek Gesellschaftswissenschaften**  
 Reichenhainer Straße 39, Telefon 5614297  
 Öffnungszeiten: Montag, Freitag 9 - 16 Uhr  
 Dienstag, Donnerstag 9 - 18 Uhr  
 Mittwoch 12 - 16 Uhr

**Zweigbibliothek Erziehungswissenschaften**  
 Friedrich-Engels-Straße 94, Telefon 46241  
 Öffnungszeiten: Montag, Donnerstag, Freitag 9 - 16 Uhr  
 Dienstag 9 - 18 Uhr  
 Mittwoch 12 - 16 Uhr

**Zweigbibliothek Mathematik**  
 Reichenhainer Straße 39, 6. Etage, Telefon 5614219  
 Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 9 - 11 Uhr und 12 - 15 Uhr  
 Mittwoch 12 - 16 Uhr

**Polytechnische Patentbibliothek**  
 Annaberger Straße 119, Eingang Heinrich-Lorenz-Straße, Nebengebäude des Institutes für Fachschulwesen der DDR, Straßenbahnlinie 5 bis Rößlerstraße, Telefon 5701288  
 Öffnungszeiten: Montag, Donnerstag, Freitag 9 - 16 Uhr  
 Dienstag 9 - 18 Uhr  
 Mittwoch 12 - 16 Uhr

Die Öffnungszeiten für alle Einrichtungen der Universitätsbibliothek außerhalb der Vorlesungszeiten werden durch Aushang bekanntgegeben.  
**Leistungen der Universitätsbibliothek**  
 Auskunft: im Katalograum der Universitätsbibliothek, Telefon 668430  
 Mündliche, schriftliche und tele-

fonische Auskunftserteilung zu Fragen, besonders:  
 - Unterstützung bei der Handhabung der Kataloge  
 - Auskünfte zu einzelnen Benutzungseinrichtungen und -diensten der Universitätsbibliothek  
 - Nachweis und Vermittlung weiterer Literaturstandorte im Territorium  
 - Unterstützung bei der Formulierung des jeweiligen Informationsbedarfes

**Informationsmitteleseesaal** (Universitätsbibliothek, 2. Etage)  
 Auskünfte und Recherchen bei:  
 - Bibliotekarisch-bibliographische Auskunft: Nachschlagewerke, Referenzschriften, Informationsmittel, Telefon 668401  
 - Hochschul- und Sonder-schriftenstelle: Nachweis von Dissertationen, Diplomarbeiten, PVE-Berichten, Tagungs- und Reiseberichten u. a. nichtbuchhändlerischer Literatur, Telefon 668208  
 - Normschriftsammlung: DDR-Standards, Fachbereichsstandards gemäß dem Profil der Universität, Telefon 668319

**Freihandbibliothek** (Universitätsbibliothek, 1. Etage)  
 zirka 2000 Bände der neuesten Fachliteratur, systematisch nach Gruppen geordnet, Sofortausleihe, gekennzeichnet im Alphabetischen Katalog der Universitätsbibliothek mit „Freihand“ und entsprechender Sachgruppe

**Lehrbuchsammlung** (Universitätsbibliothek, 1. Etage)  
 78 000 Bände wichtiger Lehrbücher für das Grundlagenstudium, als Freihandbestand aufgestellt, nach Sachgruppen geordnet, Sofortausleihe, gekennzeichnet im Alphabetischen Katalog der Universitätsbibliothek mit „Lehrbuchsammlung“ und entsprechender Sachgruppe

**Monographie- und Zeitschriftenleseesaal** (Universitätsbibliothek, 3. Etage)  
 Telefon 668320  
 Auslage der wichtigsten Zeitschriften, Auslagen von vier Jahrgängen der wichtigsten Zeitschriften. Ältere Jahrgänge und weitere Zeitschriftenanforderungen werden. Außerdem: Tageszeitungen, GBI der DDR, komplett, GBI-Sonderdrucke in Auswahl und zirka 5000 Monographien (allgemein und spezielle Nachschlagewerke, Lehrbücher, Wörterbücher), Monographien des Lesesaales und alle Zeitschriften sind nicht ausleihbar.

**Reprographisches Zentrum** (Universitätsbibliothek, 2. Etage)  
 Telefon 668435  
 Herstellung von Kopien verschiedener Art und Benutzung der Universitätsbibliothek. Auf der Grundlage geltender Rechtsvorschriften.

**Fernleihe** (Universitätsbibliothek, 2. Etage)  
 Telefon 068435  
 Sind gewünschte Informationsquellen nicht im Bestand der Universitätsbibliothek, können diese bei Bibliotheken der DDR und des Auslandes angefordert werden. Fernleihbestellungen können Sie auch über die Fach- und Zweigbibliotheken auslösen.

**Kataloge**  
 Die Kataloge der Universitätsbibliothek verzeichnen auch die Literatur der Fach- und Zweigbibliotheken.  
 Ermittlung von:  
 - Monographien,  
 - Lehrbüchern,  
 - Dissertationen (bei Kenntnis von Verfasser und Sachtitel)  
 - Ermittlung von Zeitschriften (bei Kenntnis des Sachtitels)  
 Ermittlung von Literatur zu einem bestimmten Sachgebiet  
 Die Ermittlung von:  
 - Literatur,  
 - weiteren Literaturstandorten im Territorium ist bei der Auskunft im Katalograum der Universitätsbibliothek möglich.

**Artothek** (Universitätsbibliothek, 1. Etage und 3. Etage, und in allen Fachbibliotheken)  
 Reproduktionen aller Genres, Sofortausleihe.

**Phonothek** (Universitätsbibliothek, 3. Etage und in allen Fachbibliotheken)  
 Schallplatten der zeitgenössischen und klassischen Musik, Sofortausleihe, sachlich erschlossen.

**Belletristik** (Universitätsbibliothek, 2. Etage, und in allen Fachbibliotheken)  
**Ausstellungen:** in der 2. Etage der Universitätsbibliothek

**Veranstaltungen:** im Wilhelm-Pleck-Raum der Universitätsbibliothek  
**Die Fach- und Zweigbibliotheken** der Universitätsbibliothek verfügen über umfangreiche Spezialbestände, die in Freihandbibliotheken und Lesesälen zur Verfügung stehen. In den Lesesälen der Fachbibliotheken befinden

den sich auch Lehrbücher für das Grundlagenstudium.  
**Die Benutzung** der Universitätsbibliothek und ihrer Fachbibliotheken erfolgt entsprechend den Bestimmungen der Benutzungsordnung.

**Universitätsleistungsschau**  
 Sie findet jährlich anlässlich der FDJ-Studententage statt und bietet einen Einblick in die wichtigsten Ergebnisse der FDJ-Studenten und jungen Wissenschaftler im wissenschaftlichen Studienwettbewerb sowie der jungen Facharbeiter und Lehrlinge in der MMM-Bewegung.  
 Es werden vorrangig Jahresarbeiten aus dem marxistisch-leninistischen Grundlagenstudium und Ergebnisse von Jugendobjekten, wissenschaftlichen Studienzirkeln, SRKB, Jugendforscherkollektiven sowie Beleg-, Praktikums- und Diplomarbeiten als Exponate ausgestellt.  
 Jeder Student sollte die Möglichkeit nutzen, sich über die selbstständige wissenschaftliche Arbeit seiner Kommilitonen zu informieren und im Gespräch mit den Ausstellern die Führung und Erfahrungen des wissenschaftlichen Studienwettstreites an anderen Sektionen kennenzulernen.  
 Die besten Exponate werden ausgezeichnet und zu bezirklichen oder zentralen MMM bzw. Leistungsschauen delegiert.

**Universitäts-sportgemeinschaft**  
 Reichenhainer Straße 41, Zimmer 6, Telefon 61 28 42/26 70  
 Sprechzeiten des Sekretariats: Montag: 12 bis 13 Uhr, Dienstag: 8 bis 13 Uhr, Mittwoch: geschlossen, Donnerstag: 8 bis 13 Uhr, Freitag: 10 bis 11 Uhr  
 Sprechzeiten des Leiters: Donnerstag, 12 bis 16 Uhr

**Sektionsleiter Allgemeine Sportgruppe/Polygymnastik**  
 Anmeldung: USG-Büro

**Basketball**  
 Dr. rer. nat. Martin Gentsch, Sektion FPM, W-Ranft-Straße 30, Karl-Marx-Stadt, 9052, Telefon 5 61 32 23

**Boxen**  
 Dipl.-Ing.-Ok. Manfred Popp, Straße Usti nad Labem 65, Karl-Marx-Stadt, 9034, Telefon 4 55 28 32

**Eisport**  
 zur Zeit über Büro

**Fechten**  
 Dipl.-Phys. Jürgen Liebich, Sektion PEB, C.v.-Ossietzky-Straße 54, Karl-Marx-Stadt, 9061, Telefon 05 24 13

**Fußball**  
 Dipl.-Spl. Ekkehard Biedelsteil, Studentensport, Karl-Marx-Straße 34, Grünhainichen, 8392, Telefon 5 61 27 02

**Handball**  
 Dipl.-Ing. Andreas Nun, Sektion FPM, Heibersdorfer Straße 126, Karl-Marx-Stadt, 9044, Telefon 0 61 22 69

**Kraftsport**  
 Jürgen Peuthert, Grenzgraben 11, Karl-Marx-Stadt, 9029

**Judo**  
 U.p.p.-Spl. Rudolph Lorenz, Studentensport, Straße Usti nad Labem 243, Karl-Marx-Stadt, 9044, Telefon 5 61 21 20

**Kegeln**  
 Heiko Hoffmann, Ernst-Engel-Straße 92, Karl-Marx-Stadt, 9061

**Leichtathletik**  
 Dipl.-Spl. Rolf Petzold, Studentensport, Stollberger Straße 33, Karl-Marx-Stadt, 9048, Telefon 5 61 24 30

**Schach**  
 Arnd Rösch, Waldenburger Straße 19, Karl-Marx-Stadt, 9090

**Schwimmen**  
 Dipl.-Ing. Helmut Gellert, Friedrich-Viertel-Straße 2, Karl-Marx-Stadt, 9052

**Ski**  
 Dipl.-Ing. Christoph Ziegler, Sektion Informatik, Waigograde Allee 9, Karl-Marx-Stadt, 9051, Telefon 06 83 88

**Tennis**  
 Dr.-Ing. Michael Garn, Julian-Marchlewski-Straße 119, Karl-Marx-Stadt, 9026, Telefon 05 93 79

**Tischtennis**  
 Frank Weller, Student, 21 FMM 07, Reichenhainer Straße 37, Zimmer 607

**Turnen**  
 Dipl.-Ing. Klaus Wiedner, Sektion VT, Rudolf-Harlab-Straße 32, Karl-Marx-Stadt, 9005, Telefon 5 61 22 90

**Volleyball**  
 Dipl.-Spl. Christine Turba, Studentensport, Paul-Bertz-Straße 173, Karl-Marx-Stadt, 9044, Telefon 4 62 41

**Wandern, Bergsteigen, Orientierungslauf (WBO)**  
 Johann Tolonics, Sektion PEB, Thüringer Weg 4, Karl-Marx-Stadt, 9022, Telefon 5 61 36 19

**Universitätszeitung**  
 Organ der Zentralen Parteileitung der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands der Technischen Universität Karl-Marx-Stadt. Erscheint 14-tägig. Anschrift der Redaktion: Straße der Nationen 62, Zimmer 116 b, PSF 964, Karl-Marx-Stadt, 9010, Telefon 06 85 10 oder 06 86 45.

Mit der „Universitätszeitung“ wird über wichtige Ereignisse an unserer Lehr- und Forschungsstätte informiert, werden Orientierungen und Erfahrungen vermittelt, wie die Aufgaben in Lehre, Studium und Forschung in immer besserer Qualität erfüllt werden können.

Um dabei ein breites Informationsspektrum zu erreichen, sind alle Studenten mit Lust und journalistischem Talent zur Mitarbeit aufgerufen.

Interessenten melden sich bitte in der Redaktion.

**URANIA-Mitgliedergruppe**  
 Die URANIA-Mitgliedergruppe an der Universität kann namhafte und erfahrene Wissenschaftler für vielfältige und interessante wissenschaftliche Vorträge und Foren auf allen Gebieten der Gesellschafts-, Natur- und Technikwissenschaften vermitteln. Es können beispielsweise Vorträge zu äußerst aktuellen und neu herausgekommenen Aufgaben auf den Gebieten von Wissenschaft und Technik kurzfristig organisiert werden. Es besteht auch die Möglichkeit der Durchführung von Foren mit Wissenschaftlern verschiedener Wissenschaftsdisziplinen.

In den Vorlesungen und Seminaren vermitteltes Wissen kann vertieft und darüber hinaus interessierende Erkenntnisse anschaulich dargestellt und freimütig diskutiert werden. Mit der Durchführung von Vorträgen kann zur Bereicherung des geistig-kulturellen Lebens auch in Verbindung mit dem Kampf um den Titel „Kollektiv der sozialistischen Arbeit“ und „Sozialistisches Studentenkollektiv“ sowie dem Ehrennamen „Kollektiv der DSP“ beigetragen werden. Themenvorschläge sowie individuelle Beratungen übernimmt gern das Sekretariat der URANIA-Mitgliedergruppe.

**Wissenschaftlicher Studentenwettbewerb**  
 Die Meisterung von Wissenschaft und Technik und das damit verbundene Erreichen von Spitzenleistungen in Spitzenzeiten, insbesondere auf dem Gebiet der Schlüsseltechnologien, erfordert Absolventen mit einem festen Klassenstandpunkt und hohem fachlichem Wissen und Können. Der wissenschaftliche Studentenwettbewerb stellt für jeden Studenten während des Studiums ein wichtiges Bewährungsfeld für eigenes Schöpferium und Produktivität der geistigen Arbeit dar. Er ist Ausdruck der Einheit von Lehre und Forschung. Uns geht es deshalb um die Einbeziehung aller FDJ-Studenten in den wissenschaftlichen Studentenwettbewerb vom ersten Studienjahr an. Wichtige Formen des wissenschaftlichen Studentenwettstreites sind die Mitarbeit in Jugendobjekten, Jugendforscherkollektiven, wissenschaftlichen Studienzirkeln, studentischen Rationalisierungs- und Konstruktionsbüros sowie die Teilnahme an wissenschaftlichen Olympiaden und Fachwettstreiten und am Erfinderwettbewerb der Jugend. Eine weitere Form ist die Beteiligung am gesellschaftswissenschaftlichen Wettstreit „Jugend und Sozialis-mus“.

**Wohnheime**  
 Die Wohnheime sind Gemeinschaftsunterkünfte für Studenten. Das sozialistische Gemeinschaftsleben im Wohnheim wird durch die Grundsätze der Wohnheimordnung bestimmt, deren Festlegungen der Studierende mit der Aufnahme ins Wohnheim anerkennt. Über das FDJ-Heimkomitee nehmen die Studierenden ihre Mitverantwortung für die Gestaltung des sozialistischen Gemeinschaftslebens wahr. Als Interessensvertreter der Studenten arbeitet das FDJ-Heimkomitee eng mit dem staatlichen Wohnheimleiter zusammen, um eine schöpferische Studienatmosphäre sowie Ordnung und Sicherheit im Wohnheim zu gewährleisten. Einen Wohnheimplatz erhalten Studenten, die den Universitätsort vom Heimatort aus nicht täglich erreichen können.